



PROJEKT MITEINANDER-GÄRTEN MURI

Einen Teil der Schlossgärtnerei und den Pfarrhausgarten als Raum für Begegnung, Arbeit und Lernen gemeinsam nutzen.

KONZEPT

Die Teilnehmenden bepflanzen miteinander Beete, pflegen Grünflächen und tauschen Erfahrungen aus. Mit diesen Aktivitäten im Aussenraum wird der Begegnungsort Altes Pfarrhaus erweitert und ergänzt. Das Vorhaben beginnt 2021 mit einer Pilotphase und soll später schrittweise ausgebaut werden.

START 2021, PILOTPHASE

Auf einer ersten Parzelle der Schlossgärtnerei werden mit einer Gruppe von etwa 6 Migrant*innen Gemüsebeete vorbereitet und mit Unterstützung von A.v.Fischer jeweils am Mittwochvormittag miteinander biologisch bepflanzt und gepflegt. Dabei geht es auch ums Zusammensein und den Austausch von Ideen und persönlichen Erfahrungen im Alltag. Die Kaffeebar Altes Pfarrhaus soll dabei als Treffpunkt und Pausenbereich mitbenutzt werden.

ZUR MITHILFE SUCHEN WIR NOCH FREIWILLIGE:

Sie sind offen und interessiert gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft, auch solchen mit wenigen Deutschkenntnissen. | Sie haben gärtnerische Erfahrung und teilen diese gerne mit anderen.

Interessierte bitte bei S. Tapis, silvia.tapis@rkmg.ch, melden

AUSBLICK

In späteren Etappen ist die Erweiterung des Gemüsegartens geplant, wenn andere, unbenutzte Teile der Schlossgärtnerei verfügbar werden sollten. Ebenfalls wären dann neben dem Gemüseanbau noch andere Arbeiten möglich, wie die Pflege von Obstbäumen und allgemeiner Gartenunterhalt, z.T auch auf dem Areal des Pfarrhausgartens.

